

N I E D E R S C H R I F T

**über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Ohrum
am 30.05.2018
im Dorfgemeinschaftshaus Ohrum, Zum Sportplatz 3, 38312 Ohrum**

Beginn öffentlicher Teil: 19:02 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister/-in

Martin Kokon

Ratsmitglieder

Henning Ahrens
Stefanie Arun
Hans-Jochen Bosse
Rainer Hartmann
Carsten Kuhlmann
Ilona Voges

von der Verwaltung

Olaf Kosel

Zuhörer

Vertreter der Presse

Zuhörer im öffentlichen Teil: 5 Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Jessica Behrens
Dr. Oliver Schön

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung.
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Ohrum am 17.01.2018.
3. Berichte über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen.
4. Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung.
5. Neukonzeption des Liniennetzes und des Fahrplanes bei den Verkehrs-

betrieben Bachstein GmbH für den Bereich der Samtgemeinde Oderwald – Teilnetz
72.

Vorlage: O-XVIII/020/2018

6. Bedarfszuweisung Samtgemeinde Oderwald;
Abschluss einer Zielvereinbarung 2018
Vorlage: O-XVIII/023/2018
7. Haushaltssatzung und -plan 2018 sowie Stellenplan 2018 des Zweckverbandes
Kindergarten Oderwald.
Vorlage: O-XVIII/024/2018
8. Neubau Dorfgemeinschaftshaus Ohrum.
Vorlage: O-XVIII/026/2018
9. Entlastung des Bürgermeisters für die Rechnungsjahre 2012 bis 2014 der Gemein-
de Ohrum.
Vorlage: O-XVIII/027/2018
10. Anschaffung Fahnenmasten zur Aufstellung am Ehrenmal.
Vorlage: O-XVIII/021/2018
11. Benennung einer / eines ehrenamtlichen Ortsheimatpfleger(in)
Vorlage: O-XVIII/025/2018
12. Einwohnerfragestunde – Allgemeine Themen –.
13. Anfragen.

**Punkt 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Be-
schlussfähigkeit und Tagesordnung.**

Herr Bürgermeister Kokon eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die
Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

**Punkt 2 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des
Rates der Gemeinde Ohrum am 17.01.2018.**

Die o. a. Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 3 Berichte über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung und Bekanntgabe
amtlicher Mitteilungen.**

- 3.1 der Landkreis Wolfenbüttel die Haushaltssatzung 2018 genehmigt und im Amtsblatt
für den Landkreis Wolfenbüttel veröffentlicht hat.
- 3.2 der Regionalverband Großraum Braunschweig die Planungsabsichten zur Neuauf-
stellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) bekannt gegeben hat.
Mit dieser Bekanntmachung verlängert sich die Geltungsdauer für das aktuelle RROP
um bis zu 10 Jahre. Die Geltungsdauer des RROP 2008 endet jedoch spätestens mit
dem Inkrafttreten des neuen RROP.

- 3.3 das Bauamt der Samtgemeinde Oderwald die notwendigen Umbauplanungen für alle Bushaltestellen in den Mitgliedsgemeinden zur Gestaltung der Barrierefreiheit der Haltestellen aufgenommen hat. Zur konkreten Umsetzung wurde eine zeitliche Abfolge festgelegt, nach der die betroffenen Haltebereiche in der Gemeinde Ohrum in 2020 konkret incl. der Beantragung der Fördermittel geplant werden sollen. An der Detailplanung wird die Gemeinde Ohrum nachhaltig mitwirken. Die Bauphase ist für das Jahr 2021 vorgesehen.
- 3.4 der Regionalverband Großraum Braunschweig zur Auftaktveranstaltung zur Erstellung des Nahverkehrsplanes 2020 am Donnerstag, 21.06.2018, eingeladen hat.

Punkt 4 Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung.

Herr Kokon unterbricht um 19.06 Uhr die Sitzung und eröffnet umgehend wieder die Sitzung.

Punkt 5 Neukonzeption des Liniennetzes und des Fahrplanes bei den Verkehrsbetrieben Bachstein GmbH für den Bereich der Samtgemeinde Oderwald – Teilnetz 72. Vorlage: O-XVIII/020/2018

Herr Kokon erklärt, dass kurzfristig kein Vertreter der Verkehrsbetriebe Bachstein an der heutigen Sitzung teilnehmen konnte.

Herr Kosel erläutert das neue Achsenkonzept zum vorliegenden Netzplan und stellt fest, dass die Umsetzung des neuen Fahrplanes, lt. telefonischer Auskunft der Verkehrsbetriebe, erst zum 30.09.2018 erfolgen wird.

Herr Kosel erklärt, dass die künftigen Abfahrtszeiten und Ankunftszeiten der Linie 750 (vorher 753) nur minimal von den aktuell gültigen Fahrzeiten abweichen. In den Abendstunden tritt mit einer zusätzlichen Fahrt eine Verbesserung ein. Auch an Samstagen und Sonntagen/Feiertagen sind zusätzlichen Fahrten im Fahrplan aufgenommen. Die Linie 750 ist die Hauptanbindung von/nach Wolfenbüttel und von/nach Schladen/Hornburg.

Der Wegfall der bisherigen vereinzelter „Zwischenfahrten“ durch Linie 751 von/nach Wolfenbüttel ist vertretbar.

Die neue Linie 753 beinhaltet auch eine Anbindung (einzelne Fahrzeiten) für Ohrum zum/vom Bahnhof Börßum.

Ratsfrau Arun weist auf den Schülerverkehr und den Haltepunkt „Schmiedestraße“ hin.

Es folgt eine kurze Diskussion zu beiden Themen.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- **Der von den Verkehrsbetrieben Bachstein GmbH dargestellten Neukonzeption des Liniennetzes für den Bereich der Samtgemeinde Oderwald – Teilnetz 72 – und des Fahrplanes wird zugestimmt.**

Punkt 6 **Bedarfszuweisung Samtgemeinde Oderwald;
Abschluss einer Zielvereinbarung 2018
Vorlage: O-XVIII/023/2018**

Herr Kosel erläutert die Verwaltungsvorlage sowie die Anlagen und weist besonders auf die Notwendigkeit zum Erhalt der Bedarfszuweisung für die Samtgemeinde Oderwald und ihre Mitgliedsgemeinden hin. Er hält eine weitere nachhaltige Reduzierung von Aufwendungen (Einsparungen) nicht mehr für umsetzbar. Die Samtgemeinde Oderwald und ihre Mitgliedsgemeinden müssen einen gleich hohen Konsolidierungsanteil bezogen auf die im vergangenen Jahr ermittelte Bedarfszuweisungshöhe leisten. Die Bedarfszuweisungen werden dann bis 2021 auf jährlichen Antrag von Jahr zu Jahr neu ermittelt und bewilligt, sofern die Bewilligungsgrundlagen erfüllt sind.

Ratsherr Ahrens weist auf die künftig weiterhin zu erwartenden Finanzprobleme hin und hält daher grundsätzlich auch Strukturanpassungen für erforderlich.

Es folgt eine kurze Diskussion zum Thema „Einheitsgemeinde“.

Ratsherr Bosse stellt fest, dass das Innenministerium bei der Beurteilung gleicher Hebesatzhöhen die regionalen unterschiedlichen Zuständigkeiten und die damit verbundenen Finanzierungsbelange von den sog. Wirtschaftswegen nicht betrachtet.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme folgenden Beschluss:

- **Dem Konsolidierungsergebnis sowie die Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen wird zugestimmt.**
- **Der Abschluss einer Nachtragszielvereinbarung auf Basis der vorliegenden Entwurfsgrundlage wird beschlossen. Der alleinigen Unterschriftsvertretung durch den Samtgemeindebürgermeister wird zugestimmt.**

Punkt 7 **Haushaltssatzung und -plan 2018 sowie Stellenplan 2018 des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald.
Vorlage: O-XVIII/024/2018**

Herr Kosel stellt die Eckdaten zum Haushalt des Zweckverbandes Kindergarten für das Haushaltsjahr 2018 vor und erklärt, dass die neuen gesetzlichen Regelungen bereits im Zahlenwerk berücksichtigt worden sind. Herr Kosel weist auf die möglichen Veränderungen in Bezug auf die Vereinbarung mit dem Landkreis Wolfenbüttel hin.

Ratsherr Ahrens geht auf die Förderung des Landkreises, die Auswirkungen der Beitragsfreiheit und die möglichen Bedarfsänderungen zur Betreuungszeit ein.

Herr Kokon stellt fest, dass die Landesregierung auch hier wieder eine gesetzliche Änderung vorgenommen hat, ohne einen vollständigen finanziellen Ausgleich der Aufwendungen bzw. der verminderten Erträge zu gewährleisten. Zudem haben die Kommune kaum Entscheidungsalternativen bei der Aufgabenwahrnehmung.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- **Dem vorliegenden Haushaltsentwurf 2018 des Zweckverbandes Kindergarten Oderwald wird zugestimmt.**

Punkt 8 **Neubau Dorfgemeinschaftshaus Ohrum.
Vorlage: O-XVIII/026/2018**

Ratsherr Kuhlmann stellt die umfangreiche und fundierte Beratung aus der Bauausschusssitzung vom 12.04.2018 vor und verliest die Beschlussempfehlung.

Herr Kosel gibt Hinweise über die möglichen Fördermittelstrukturen.

Ratsherr Ahrens bittet um eine konkrete Definition zum notwendigen Raumbedarf für eine Tagespflegeeinrichtung, sowie eine Konkretisierung der Grundrissplanung und der Ausschreibungsbelange zu den verschiedenen Förderanträgen, da sonst keine abschließende Beurteilung des Projektes und der Antragsfristen erkennbar ist.

Ratsherr Kuhlmann stellt eine Richtlinie zum Raumbedarf von Tagespflegeeinrichtungen vor. Er hält die Umsetzung einer integrierten Tagespflege in dem geplanten Neubau des Dorfgemeinschaftshauses, aufgrund dieser Bestimmungen, nicht für möglich. Er führt aus, dass eine Tagespflegeeinrichtung in Ohrum grundsätzlich sinnvoll aber innerhalb des DGH-Projektes nicht umsetzbar erscheint bzw. heute hierüber keine Entscheidung möglich ist.

Ratsherr Bosse weist auf die Hochwassersituationen hin.

Ratsfrau Voges stellt fest, dass die Grundrissplanung ohne Tagespflegekonzept vorliegt und hierzu nur noch Detailänderungen innerhalb der Raumgestaltungen (z. B. Bühnenelement u.a.) final abgestimmt werden müssen.

Es folgt eine Diskussion zur Finanzierung, zum Raumbedarf und zur Planungsvorlage

Im Ergebnis wird einvernehmlich festgestellt, dass die weitere Vorgehensweise auf der Grundlage des aktuellen Planungsstandes erfolgt.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- **Der Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses soll an der Stelle des jetzigen Dorfgemeinschaftshauses (Abriss) erfolgen.**
- **Ein Ing-Vertrag zur Planung und Durchführung wird dem Büro Kniese und Mete Architekten, Wolfenbüttel, gem. der HOAI für die Leistungsphasen 3-8 erteilt (Kostenvolumen rd. 105.000,00 €). Auf eine Ausschreibung der Leistungen wird verzichtet.**
- **Verschiedene Förderanträge (ILE-Projekt, Asse-Fond und Landkreis sowie Kreissportbund) werden bis zur Antragsfrist 15.09.2018 vorbereitet.**

Mit der Vorbereitung der Anträge wird das Ing-Büro Warnecke, Braunschweig, (Dorfentwicklungsplaner) beauftragt.

Punkt 9 **Entlastung des Bürgermeisters für die Rechnungsjahre 2012 bis 2014 der Gemeinde Ohrum.**

Vorlage: O-XVIII/027/2018

Herr Kosel weist auf die erfolgten Beschlussfassungen zu den Jahresrechnungen 2012, 2013 und 2014 hin.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst, ohne Mitwirkung des Bürgermeisters, einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Bürgermeister wird für die Rechnungsjahre 2012, 2013 und 2014 jeweils einzeln die Entlastung erteilt.

Punkt 10 Anschaffung Fahnenmasten zur Aufstellung am Ehrenmal. Vorlage: O-XVIII/021/2018

Herr Kokon gibt Ausführungen zur Verwaltungsvorlage und stellt fest, dass mit der Aufstellung von Fahnenmasten und der entsprechenden künftigen Beflaggung eine Aufwertung des Ehrenmals und auch die Aufwertung des Volkstrauertages verbunden sind. Er weist darauf hin, dass es in vielen Ländern üblich ist auch die Europa-Flagge zu präsentieren.

Ratsherr Ahrens sieht grundsätzlich kein Erfordernis. Er geht auf die Kosten, die erfolgten Steuererhöhungen und die wichtigeren Projekte der Gemeinde ein und regt an, den Sachverhalt im Rahmen der Haushaltsplanung 2019 nochmal zu diskutieren.

Ratsfrau Voges weist auf mögliche neue Strukturen zur Feierstunde am Volkstrauertag hin. Sie hält eine Beflaggung aus Kostengründen aber auch nicht für notwendig.

Ratsherr Bosse spricht sich auch für eine Aufwertung des Volkstrauertages aus und regt auch eine Beratung im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2019 an.

Ratsherr Kokon weist darauf hin, dass für dieses Projekt auch Spenden eingeworben werden können.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst mit 6 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung folgenden Beschluss:

- **Der Sachverhalt wird vertagt. Eine weitere Beratung soll im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2019 erfolgen.**

Punkt 11 Benennung einer / eines ehrenamtlichen Ortsheimatpfleger(in) Vorlage: O-XVIII/025/2018

Herr Kokon erklärt, dass Herr Wolf sich bereit erklärt hat, die Ausgabe zu übernehmen und bittet Herrn Wolf sich einmal kurz vorzustellen.

Herr Wilfried Wolf stellt sich und seine Zielsetzungen im Zusammenhang mit diesem Ehrenamt vor.

Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht.

Der Rat der Gemeinde Ohrum fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- Herr Wilfried Wolf, Ohrum, wird mit sofortiger Wirkung zum Ortsheimatpfleger der Gemeinde Ohrum bestellt.

Punkt 12 Einwohnerfragestunde – Allgemeine Themen –.

Herr Kokon unterbricht um 20.38 Uhr die Sitzung und eröffnet um 20.46 wieder die Sitzung.

Punkt 13 Anfragen.

Anfragen nach der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

Ende öffentlicher Teil: 20:47 Uhr

Genehmigt und unterschrieben am:

Martin Kokon
Vorsitzender

Olaf Kosel
Protokollführer

Anlagen:

-

Verteiler:

1. Ratsmitglieder
2. Protokollbuch
3. Landkreis Wolfenbüttel
4. Umlauf
5. z.d.A.